

BUCHSER BOTE

INFORMATIONEN
AUS DER GEMEINDE



2/2022

Kulturkommission Buchs

Auf los geht's los: Die Kultur meldet sich zurück

Voller Tatendrang und mit vielen Ideen meldet sich die Kulturkommission Buchs nach pandemiebedingter Zwangspause in diesen Tagen zurück und freut sich, den Buchserinnen und Buchser ein abwechslungsreiches Programm für das Jahr 2022 präsentieren zu dürfen. Ein erstes Highlight gab es mit dem Auftritt von Peach Weber und seinem Programm «Gäxplosion» Ende März im Gemeindesaal. Im Mai geht es dann gleich weiter mit einem weiteren Höhepunkt. Der bekannte Buchser Instrumentebauer und Musiker Tommy Inderbinen lädt zu einer musikalischen Reise durch seine «Fantasiefabrik» ein. Zusammen mit seinen Mitstreitern Heinz Kaufmann, Keyboard, Markus Fischer, Kontrabass und Robert Weder, Schlagzeug entführt Inderbinen die Besucherinnen und Besucher in einem speziellen Ambiente der ehemaligen Eniwa-Werkhofhalle beim Vogelinseli in Aarau auf einen Traumflug durch die Welt der Fantasie. Liegend, schwebend werden sich die Gäste in grossem Abstand zum nächsten Zuschauer, zur nächsten ZuhörerIn die bunten, fantasieanregenden Videos ansehen, untermalt von den Tönen der Musiker, die manchmal sanft und manchmal energisch, wohlklingend zum Davonfliegen animieren. Die Idee der Fantasiefabrik entstand schon vor Jahren, Inderbinen ist damit an die Kulturkommission herangetreten und nun endlich steht am Mittwoch, 11. Mai 2022, um 20.15 Uhr, die Premiere an. Weitere Infos und Tickets gibt es unter www.fantasiefabrik.ch, die Platzzahl ist beschränkt, der Eintritt ist frei und es gibt eine Kollekte.

Weiter im Jahr geht es mit der traditionellen 1. August-Feier, welche in diesem Jahr, genau wie das Jugendfest und die Sonderausstellung im Dorfmuseum, unter dem Motto «100 Jahre Gewerbeverein Buchs» stehen wird. Als Redner konnte der Präsident des Aargauischen Gewerbeverbandes, Benjamin Giezendanner, verpflichtet werden. Ebenfalls im August, genauer am Sonntag, dem 14., findet die traditionelle Jazz-Matinée mit der Aarauer Riverstreet Jazzband auf dem Vorplatz des Gemeindesaals statt. Nach dem letztjährigen Zuschauerrekord freut sich die Band schon heute riesig auf ihren Auftritt im Spätsommer in Buchs. Schliesslich rundet die neue Konzertreihe «Sommerfeuer» den ersten Teil des Kulturjahres 2022 in Buchs ab. Entstanden ist diese Idee aus den bereits durchgeführten «Adventsfeuern» in den letzten beiden Dezember-Monaten. Ende August dieses Jahres treten auf dem Vorplatz der reformierten Kirche Buchs junge Künstlerinnen und Künstler oder Schülerbands auf, dazu gibt es eine kleine Festwirtschaft und natürlich ein Feuer, um welches sich die Besucherinnen und Besucher gesellen können. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Wenn du mit deiner Band oder alleine auftreten möchtest, melde dich doch direkt bei der Kulturkommission Buchs (www.buchskultur.ch).

Reto Fischer



Thomas Inderbinen.



Die Riverstreet Jazzband spielt an der Jazz-Matinée.

Buchser Bote 2/2022

Herausgegeben von der Gemeinde Buchs

Auflage: 3900 Exemplare

Redaktion

Gemeinde, Allgemeines:

Cornelia Crouch (CC), Gemeindeganzlei Buchs

Tel. 062 834 74 14, Fax 062 834 74 18

E-Mail: kanzlei@buchs-aargau.ch

Vereine, Kirchen:

Iris Aleit (IA), Mitteldorfstrasse 58

Tel. 062 844 15 68

E-Mail: i.aleit@gmx.ch

Koordination:

Heinz Bürki (hzb), Gränichen

Tel. 062 842 22 05, Mobile 079 645 77 64

E-Mail: hzb@bluewin.ch

Inserate, Gestaltung, Layout, Druck

Druckerei AG Suhr, Postweg 2, 5034 Suhr

Tel. 062 855 08 55

E-Mail: buchserbote@drucksuhr.ch

Aus dem Inhalt

Rücktritt von Redaktor Thomas Gloor	5
Die neue «BuBo»-Redaktorin	7
Lena-Marie Lutz an der Olympiade	9/11
Liebesromane und Sachbücher	11/13
Selbstverteidigungs-Workshop	14
Sonderausstellung über den Gewerbeverein	15
Freiwilligenarbeit im Alterszentrum	16
Argovia Pirates aus Winterschlaf erwacht	17
Frühlingsmarkt mit Setzlingstauschbörse	19
Buchser Künstler stellen aus	19
«Frequänz» bei der Harmoniemusik	21
Info-Veranstaltung «erneuerbar heizen»	23

Ausgabe Nr. 3/2022

Insertionsschluss: Montag, 9. Mai 2022

Redaktionsschluss: Montag, 16. Mai 2022

Erscheinungsdatum: Dienstag, 14. Juni 2022

Manuskripte, Bilder und Datenträger sind der Redaktion möglichst frühzeitig zuzustellen.

Titelbild

Selfie an der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele.
(Foto: Lena-Marie Lutz)



Liebe Buchserinnen und Buchser

In einer Zeit der wichtigen internationalen Themen, der grossen Unsicherheit und der Gegensätze in der Gesellschaft ist es wichtig, dass wir die Augenblicke der Ausgelassenheit, des Feierns und des gemütlichen Zusammenseins geniessen und zelebrieren. Die globale Erwärmung, der Krieg in Europa, die Covid-Pandemie weltweit sind wohl im Moment die wichtigsten Herausforderungen, die unsere Gesellschaft beschäftigen, umtreiben und bedrohen. Da diese Themen sehr schwer wiegen, ist es umso wichtiger, dass wir uns im kleinen, dörflichen Rahmen eine Abwechslung gönnen, um wieder einmal die fröhlichen Stunden im Leben zu geniessen. Im Jahr 2022 haben wir auf der Buchser Agenda verschiedene festliche Anlässe, die wir durchführen. Aus der Sicht der Gemeinde ist das Jugendfest vom 17.–18. Juni sicher ein wichtiger, wenn nicht der wichtigste Termin. Seit Monaten sind viele Helferinnen und Helfer daran, das Jugendfest vorzubereiten. Die Vereine engagieren sich am Freitagabend mit einem Festbetrieb und einem Abend mit dem Motto «So klingt Buchs». Am Samstag findet das eigentliche Jugendfest unter dem Motto «Wenn ich einmal gross bin...» mit einem Umzug am Morgen, einem Festakt im Gemeindesaal und einem Spielnachmittag für die Unter- und Mittelstufenschülerinnen und -schüler statt. Nach dem Festumzug wird auf dem Bärenplatz auch ein Lunapark in Betrieb sein, und im Festzelt stehen die Vereine wieder für euer leibliches Wohl bereit. Während der Pandemie haben wir für das Pflegepersonal applaudiert, was absolut berechtigt ist. Wäre es nicht schön, wenn wir am Umzug für die Schule und die Jugendlichen auch applaudieren und ihnen zuwinken würden? Liebe Buchserinnen und Buchser, ich lade euch ein, mit allen Jungen und Junggebliebenen eine festliche Pause vom Alltag einzulegen. Kommt ans Jugendfest und feiert mit uns allen, damit es ein unvergesslicher Moment wird.

Anton Kleiber, Vize-Gemeindepräsident,
Präsident der Jugendfestkommission

Tipp vom PROFI



Fabrizio A. Castagna, Geschäftsstellenleiter

Hypothekbank Lenzburg AG
 Postweg 1, 5034 Suhr
 Telefon 062 885 17 00



Einführung der QR-Rechnung

Die heutigen roten und orangen Einzahlungsscheine sind ab 30. September 2022 nicht mehr gültig und werden durch die QR-Rechnung ersetzt. Sie können ab diesem Datum nicht mehr verarbeitet werden.

Erste QR-Rechnungen treffen in den privaten Haushalten ein

Die QR-Rechnung, die alle heutigen Schweizer Einzahlungsscheine ersetzt, macht Zahlungen künftig noch effizienter. Sie ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunftsfähigkeit des Zahlungsverkehrs in einer digitalen Schweiz. Die QR-Rechnung besteht aus einem Zahlteil und einem Empfangsschein. Der Swiss QR Code in der Mitte des Zahlteils enthält sämtliche Informationen, die auf der Rechnung auch in Textform ersichtlich sind.



Drei Möglichkeiten, die QR-Rechnung einfach zu zahlen:

- **Via E-Banking:** Hypi-E-Banking-Applikation öffnen, QR-Einzahlungsschein als PDF hochladen oder manuell erfassen und mit einem Klick die Zahlung auslösen.

- **Via Mobile Banking:** HypiBanking-App auf dem Smartphone öffnen, Swiss QR Code mit der Scanfunktion einlesen und mit einem Fingertipp die Zahlung auslösen.

- **Per Post:** Der QR-Einzahlungsschein funktioniert wie der heutige Einzahlungsschein, mit dem am Postschalter einbezahlt oder der zusammen mit dem Quick der Hypi eingeschickt werden kann.

Was ändert sich?

- Ab dem 30. September 2022 können keine roten und orangen Einzahlungsscheine mehr verarbeitet werden. Wenn Sie für Ihre Konti noch rote/orange Einzahlungsscheine verwenden, bestellen Sie die neuen QR-Einzahlungsscheine.
- Falls Sie Zahlungsvorlagen wie Daueraufträge oder Zahlungslisten verwenden, welche nicht auf eine Bankverbindung mit IBAN-Nummer lauten, müssen diese mutiert werden. Verlangen Sie vom Zahlungsempfänger die neuen Zahlungsdaten (falls Sie diese noch nicht erhalten haben), damit Sie die Daten Ihrer Bank melden oder direkt im E-Banking mutieren können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hbl.ch/qr-einzahlungsschein



böss malergeschäft buchs

Aussen- und Innenrenovationen
 Allgemeine Maler- und Tapezierarbeiten
 Gerüstbau

Thomas Böss
 Jakob-Bächli-Str. 14
 5033 Buchs
 Telefon 062 822 21 81



HOCHULI
 BESTATTUNGSINSTITUT

Buchs | Suhr | Aarau

062 726 05 45



NEUER CITROËN ë-C4 – 100% ÉLECTRIC

OPËN THE WAY

Bis zu 350 km Reichweite
 Schnellaufladung: 80% in 30 Minuten
 Federung mit progressiv-hydraulischer Dämpfung

AUCH ERHÄLTICH ALS BENZINER ODER DIESEL

INSPIRED BY YOU ALL

Abgebildetes Modell mit Optionen: Neuer CITROËN ë-C4 100% electric 136 PS Shine, Katalogpreis CHF 42'450.- Verbrauch gesamt 0.0 l/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie A. Symbolfluss: Citroën behält sich das Recht vor, die technischen Daten, die Ausstattungen und die Preise ohne Vorankündigung zu ändern.



Garage Rebmann AG Aarau
 Edisonstrasse 1
 5033 Buchs AG
 Tel 062 835 60 60, info@rebmann-ag.ch

Wechsel auf der Redaktion des Buchser Boten

Thomas Gloor tritt nach 16 Jahren zurück

16 Jahre lang hat Thomas Gloor als Verantwortlicher für die Vereine und die Kirchen den Buchser Boten mitgestaltet. Aus beruflichen Gründen hat er dieses Amt nun niedergelegt. Wie er diese Tätigkeit erlebt hat, schildert er im nachfolgenden Interview.

Thomas, wann hast du das Amt des Redaktors am Buchser Boten angetreten?

Im Zuge der geplanten Modernisierung des Buchser Boten (Outfit, Format, Inhalt) wurde ich im Januar 2006 in die neu zusammengesetzte Redaktion gewählt.

Was hat dich zu diesem Schritt bewogen?

Ich bin mit dem Buchser Vereinswesen aufgewachsen und es war mir bis heute ein Anliegen, den Vereinen, welche das gemeinsame Dorfleben bereichern, eine Stimme zu geben.

Wer war dein Vorgänger?

Peter Frey, Lehrperson im Schulhaus Risiacher in Buchs.

Wurdest du gut in die Redaktionsarbeit eingeführt?

Mit dem Übergang zum neuen Outfit des Buchser Boten hatten mein Vorgänger, Peter Frey, und ich genügend Zeit, das Ressort «Vereine» zu übergeben. Zudem wurden durch den neuen Leiter der Redaktion, Heinz Bürki, klare Regeln zum Redigieren der Berichte erstellt.

Wie hast du die ersten Jahre erlebt?

Das neue Format «A4 hoch» löste bei den Vereinen eine gewisse Aufbruchstimmung aus. Die eingesandten Berichte wurden immer länger, und auch mehr Vereine machten von diesem Angebot der Präsentation Gebrauch. Mit der zunehmenden Digitalisierung und den neuen Kommunikationsmitteln über die bekannten Social-Media-Kanäle, liess der Zuspruch in den letzten Jahren aber wieder etwas nach.

Du hast eine gute Verbindung zu den Vereinen. Ich denke, das war für deine Arbeit nützlich.

Durch die Mitgliedschaft in diversen Vereinen und durch meine Zeit als Präsident der Harmoniemusik Buchs hatte ich sehr gute Kontakte zu den Buchser Vereinen. Zudem bin ich in Buchs aufgewachsen und kenne die Buchserinnen und Buchser auch ausserhalb des Vereinswesens.

Was hat dir an der Arbeit gefallen und dich zu deinem grossen Engagement gebracht?

Als Redaktionsmitglied war ich sehr nahe am Dorfgeschehen. Ich habe aus erster Hand erfahren, was in der Gemeinde geschieht und in meinem Fall, was bei den Vereinen läuft. Den Vereinen, die neue Mitglieder suchten oder sich der Dorfbevölkerung vorstellen wollten, konnte ich mit dem Buchser Boten die erforderliche Plattform zu Verfügung stellen und sie auch entsprechend unterstützen.



Jede Redaktionsarbeit hat auch Schattenseiten. Gab es bei dir auch solche?

Es war in der Tat nicht immer einfach, allen Wünschen gerecht zu werden. Es gab Ausgaben, da wurde ich mit Text- und Bildmaterial regelrecht überschwemmt und hätte den kompletten «BuBo» nur mit Vereinsnachrichten füllen können. Da musste ich dann den Rotstift ansetzen und versuchen, den Text so zu kürzen, ohne die Aussagekraft des Berichts zu verfälschen.

hzb

Ein «BuBo»-Redaktor mit Leib und Seele

Überrascht waren wir schon im Redaktionsteam, als uns Thomas Gloor eröffnete, er müsse aus beruflichen Gründen als Redaktor am Buchser Boten demissionieren. Die Belastung an seinem Arbeitsplatz nehme ständig zu, und er finde die Zeit nicht mehr für die anspruchsvolle Redaktionsarbeit. Diese war für ihn nie einfach eine Tätigkeit, die man mit der «linken Hand» erledigen kann. Er war mit Leib und Seele Redaktor. Mit grossem Engagement packte er seine Aufgabe an, immer mit dem Ziel, der Buchser Bevölkerung einen lebendigen, interessanten Buchser Boten präsentieren zu können. Er kannte die Vereine, die Anlässe und ihre Funktionäre. Der gute Draht zu ihnen war sehr nützlich. Es kam manchmal vor, dass für eine Seite kein Stoff vorhan-

den war. Thomas nahm das Telefon zur Hand und brachte es jedes Mal fertig, dass er von einem Verein noch einen Beitrag erhielt. Hatte er zu viele Beiträge, musste er halt kürzen, damit er alle unterbringen konnte. Dafür fehlte hin und wieder bei den Einsendern das Verständnis. Thomas Gloor war ein Redaktionskollege, wie man sich keinen besseren wünschen konnte. Der Gemeinderat und die verbleibenden Redaktionsmitglieder danken ihm für sein Engagement, die geleistete ausgezeichnete Arbeit und die Kameradschaft. Die besten Wünsche begleiten ihn auf seinem weiteren Weg ohne Buchser Boten. Seine Nachfolgerin, Iris Aleit (siehe Seite 7), heissen wir im Team herzlich willkommen.

Heinz Bürki

HOCH- & TIEFBAU AARAU BAUUNTERNEHMUNG

Hoch & Tiefbau Aarau/Buchs AG

Pulverhausweg 13 Telefon 062 835 70 20
5033 Buchs Telefax 062 835 70 29

www.htbau.ch
info@htbau.ch

Köstlich und
handgemacht.



Jaisli Beck für feinsten Genuss

Buchs, City Märt und Telli Aarau
www.jaisli-beck.ch

Muldenservice

Transport AG Aarau

062 822 14 14

www.transport-ag-aarau.ch

DER NEUE DACIA
JOGGER

DER 7-SITZER FÜR
DIE FAMILIE NEU
ERFUNDEN



DACIA
EINFACH GUT

DACIA

ATG

Aare Touring Garage

5033 Buchs | Aarau

Die neue Redaktorin im Ressort Vereine des Buchser Boten

Iris Aleit – «Mit Kreativität und Herz»

Liebe Buchserinnen und Buchser, mein Name ist Iris Aleit und ich freue mich, ab sofort die redaktionelle Arbeit an den Vereinseiten beim Buchser Boten zu übernehmen und somit Thomas Gloor abzulösen.

Geboren in Leipzig

An einem stürmischen und düsteren Novembertag des Jahres 1983 erblickte ich das Licht der Welt. Das schöne Leipzig, bekannt als Kultur- und Druckerstadt, wurde meine erste Heimat. Und nicht nur die Stadt war kulturell orientiert, sondern auch meine Familie. Ein Grund mehr, warum ich schon in jungen Jahren Interesse an der Fotografie, am Zeichnen und am Schreiben fand. Mein Vater war Hobbyfotograf und liebte es, die Natur und Blumen zu knipsen. Meine Grossmutter war Pelznäherin und entwarf auch eigene Stickmuster. Ihre Arbeiten verkaufte sie, um ihr Einkommen und später die Rente aufzupolieren. Meine Mutter dagegen las gern und viel, war aber weniger kreativ aufgestellt. Sie förderte mich stets in meiner Entwicklung. Ich durfte mich ausprobieren und testete wirklich eine Vielzahl an gestalterischen Möglichkeiten: Schnitzen, Modellieren, Steinarbeiten, Flechten, Nähen...

Eigene Geschichten erzählen

Ich könnte ewig so weitermachen, und doch kristallisierte sich recht früh heraus, was mich noch heute prägt und mir am meisten Freude bereitet: eigene Geschichten erzählen und zeichnen. Nach einer etwas holprigen Schulzeit, die nicht immer angenehm war, da meine Klassenkameraden mich als Aussen-seiterin sahen, absolvierte ich meine Ausbildung zur Gestaltungstechnischen Assistentin, einer polygraphischen Ausbildung, mit Schwerpunkt Grafik.

In Deutschland arbeitete ich als Kursleiterin für Zeichenkurse und organisierte ehrenamtlich Ausstellungsflächen für die Manga-Messe in Leipzig.



Iris Aleit, die neue «BuBo»-Redaktorin.

Amor verschoss ein paar Pfeile

Eigentlich wollte ich mein Studium weiterführen, um später voll und ganz bei Verlagen einsteigen zu können, doch das Leben schreibt sich manches Mal neu und Amor verschoss zudem ein paar Pfeile. Da war sie, die Liebe, und sie zog mich 2008 in die Schweiz. Der berufliche Neustart begann vorerst mit einigen Praktika, bis ich dann fest von der Zeitschriftenredaktion der AZ Medien zum Data-Management wechselte und kaufmännisch durchstartete. 2016 ergriff ich dank eines Erbes die Möglichkeit, mich selbstständig zu machen und lancierte meine eigene Firma. Als Illustratorin biete ich seither meine Dienste Unternehmen an und arbeite nicht nur gestalterisch für Bücher, Werbung und Spiele, sondern kümmere mich seit 2021 auch um Webseiten und deren Inhalt sowie Social Media.

Buchs – meine neue Heimat

In Buchs lebe ich seit ca. 2015 und mittlerweile ist es meine neue Heimat. Kein Wunder, dass ich mich auch engagieren

möchte und im Gewerbeverein sowie in der Kulturkommission tätig bin und nun auch in der Redaktion des Buchser Boten. Ich liebe die Schweiz und gehe gern auch wandern, manchmal in die Berge oder auch an einen der vielen Seen. Wintersport kann mich allerdings nicht sonderlich begeistern. Tatsächlich bin ich auch mehr ein Frühlings- und Herbstmensch. Eine besondere Leidenschaft ist das Rollenspiel, bei dem ich als Spielleiterin andere Spieler in fremde Welten entführen kann und so Geschichten erlebbar gestalten. Wie ein Buch, in dem aber die Spieler selbst die Rolle eines Protagonisten übernehmen und gemeinsam das Handling erleben. Dazu gehört auch noch eine weitere Leidenschaft, die ich auch als Dienstleistung in meinem Unternehmen anbiete, das Erstellen von Rätseln.

Projekt unter meiner Leitung

Dieses Jahr im Sommer wird der «Bux-trail», ein Projekt unter meiner Leitung, gestartet. Ein Pfad, bei dem lehrstellersuchende Jugendliche eine Schnitzeljagd erleben können, bei der spielerisch Informationen zu Buchser Ausbildungsbetrieben vermittelt werden. Dieses innovative Projekt entsteht in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Buchs. Da ich nun mehr als fünf Jahre in Buchs lebe, möchte ich dieses Jahr auch endlich den Schritt wagen und meine Aufenthaltserlaubnis endgültig abgeben und gegen eine Schweizer Staatsbürgerschaft eintauschen. Ich hoffe, dass meine Zukunft in Buchs noch lange währen wird und dass ich natürlich auch meine Energie Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, zur Verfügung stellen kann. Ich freue mich auf den Kontakt zu den Dorfvereinen und auf viele interessante Beiträge für unsere Dorfzeitung.

Ich wohne an der Mitteldorfstrasse 58 und bin erreichbar unter der Telefonnummer 062 844 15 68 und unter der E-Mail-Adresse i.aleit@gmx.ch.

Iris Aleit

schwimmbad
suhr
buchs
gränichen

Neuer Badiweg 1
5034 Suhr
Tel. 062 842 46 69
Fax 062 843 06 91
E-Mail: schwimmbad@suhr.ch
www.schwimmbad-suhr.ch

Öffnungszeiten
1. Mai bis 19. September
von 8.00 bis 20.00 Uhr
3. Juli bis 8. August (Ferien)
von 8.00 bis 21.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter ist das
Bad von 8.00 bis 13.00 Uhr
geöffnet.
Infos unter schwimmbad-suhr.ch
oder per Telefon.

Saison 2021
1. Mai bis 19. September

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage und den entsprechenden Vorgaben des BAG ist es uns derzeit nicht möglich verbindliche Aussagen zu der Saisonöffnung und dem Vorverkauf zu treffen. Aktuelle Angaben finden Sie auf unserer Homepage oder per Telefon.

Wir hoffen, Sie bald in unserem Schwimmbad begrüßen zu dürfen. Bleiben Sie bitte bis dahin gesund!

Das Familienbad für Jung und Alt bietet für alle etwas:

- Restaurant
- grosse Rutschbahn
- Grill/ Feuerstelle
- Spielplatz
- grosszügige Liegewiese
- Ping-Pong
- Beachvolleyball
- Aqua-Fit-, Schwimm- und Tauchkurse

NEU
• Zahlung an der Kasse per EC
• Webshop für Onlinekauf

Vollmond-schwimmen
ist am 26. Juni und 24. Juli geplant.
An diesen Tagen ist das Bad
bis 24.00 Uhr geöffnet.
(Fällt bei ungünstiger Witterung aus)
Weitere Aktivitäten finden Sie
auf der Homepage.



schär
COIFFEURSALON



Damen- und Herrensalon | Elisabeth Nigg
Aarauerstrasse 38 | 5033 Buchs AG | 062 822 28 54

H INEICHEN
HAUSHALTGERÄTE AG
Beratung Verkauf Reparaturen

Amsleracherweg 7, 5033 Buchs AG
T 062 822 46 56, N 079 691 55 28, F 062 823 57 63
info@haushalttag.ch, www.haushalttag.ch


Husqvarna

**DER NR.1
BESTSELLER
SEIT 1995**

**Nie mehr selber
Rasenmähen.**

HUG
Beratung, Verkauf und Service
www.hug-maschinen.ch

Jakob Hug AG
Lenzhardstrasse 17
5600 Lenzburg
Tel. 062 891 81 51
info@hug-maschinen.ch

Mediterran
Restaurant & Pizzeria

Immer neue Saison Spezialitäten



Mitteldorfstrasse 37 | 5033 Buchs AG
T 062 822 05 05 | www.restaurantmediterran.ch

Immer Wyder.  **wyder**

Wyder Gartenbau AG CH-5036 Oberentfelden
062 724 84 80 www.wyder-gartenbau.ch

Eine Buchserin berichtet über ihre Erfahrungen an den Olympischen Spielen

Lena-Marie Lutz in Peking im Einsatz

Seit ich ein kleines Mädchen bin, spiele ich Eishockey. Nun sind es rund 15 Jahre und ich konnte mir dieses Jahr meinen grössten Traum zum ersten Mal verwirklichen. Mitte Januar war es offiziell, ich habe mich für Olympia qualifiziert.

Auf Corona getestet

In Peking gelandet, erwartete uns das Personal am Flughafen in kompletten Schutzanzügen. Wir mussten mehrere Gesundheitsfragebögen ausfüllen und wurden logischerweise auch auf Corona getestet. Nach einer glücklicherweise nicht allzu langen Wartezeit am Flughafen waren wir unter den ersten Athleten, die im Olympic Village in Peking eingezogen sind.

Sicherheitstests

Obwohl alles sehr eindrücklich war, fand man schnell eine Routine im Alltag. Morgens ging es jeweils vor dem Frühstück zum Covid-Test und nach dem Frühstück zum Training. Die Eishalle lag 40 Minuten vom Village entfernt. Wir mussten jedes Mal Sicherheitschecks passieren, um aus oder in die Village zu gelangen und das Selbe bei der Eishalle. Alle Anlagen, die von den Athleten genutzt wurden, waren weiträumig abgesperrt und von Wärtern bewacht. Man kam nur mit «Shuttels» von A nach B.

Erstes Spiel gegen Amerika

Die ersten paar Tage vergingen wie im Flug, und schnell war der Moment gekommen, an dem wir zum ersten Mal «Wettkampfluft» schnuppern durften. Noch vor der Eröffnungsfeier hatten wir unser erstes Spiel gegen die Vereinigten Staaten. Das Gefühl, endlich auf der grössten Bühne der Welt spielen zu dürfen, war überwältigend, obwohl man es während des Spiels selbst nicht realisierte. Es fehlte auch an diesem Event das Publikum. Am nächsten Tag ging es gleich weiter mit dem Spiel gegen das russische Olympische Komitee.



Mit den Olympia-Maskottchen.



Lena-Marie Lutz auf dem Eis im Einsatz.

Fortsetzung auf Seite 11

DIE PERSÖNLICHE MISCHUNG FÜR SIE.

Bei uns
erhältlich:
Burgerstein
microcare®

Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und Pflanzenstoffe individuell für Sie zusammengestellt – denn jeder Mensch hat andere Bedürfnisse. Gerne beraten wir Sie persönlich bei uns in der Apotheke. www.microcare.ch

toppharm

Apotheke & Drogerie Buchs

Genau richtig.  Burgerstein microcare®

Alles unter einem Dach.



Einkaufscenter Wynecenter
Bresteneggstrasse 9B
5033 Buchs

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa 8.00–20.00 Uhr

WYNECENTER

Einkufen in Buchs

www.wynecenter.ch

Fortsetzung von Seite 9

Wir hatten «Glück», dass dieses Spiel bereits um 12.10 Uhr ausgetragen wurde, so konnten wir nach dem Spiel an der grossen Eröffnungsfeier teilnehmen. Unser Spiel- und Trainingsplan liess es zu, dass wir am darauffolgenden Tag ein wenig Abstand vom Hockey nehmen und uns den Big Air Final anschauen konnten. Leider war dies das einzige Mal, an dem wir eine andere Disziplin live verfolgen konnten. Genau wie die ersten beiden Spiele waren auch die Spiele gegen Kanada und Finnland eine besondere Erfahrung.

Unvergessliche Wochen

Trotz dem enttäuschenden 4. Platz, war jeder Moment Gold wert und ich blicke auf vier sehr emotionale, lehrreiche und unvergessliche Wochen zurück.

Lena-Marie Lutz



Gemeindepräsident Urs Affolter gratuliert Lena-Marie Lutz und überreicht ihr einen Barbetrag fürs Team.

Liebesromane und Sachbücher

Liebe, Lust und Leidenschaft

Frühlingserwachen zwischen Valentinstag und dem Wonnemonat Mai! Ob erste oder letzte Liebe, ob bereits gefunden oder noch auf der Suche: die folgenden Bücher wecken Frühlingsgefühle.

Sie datet in New York und Rom, in Bogotá und Havanna, sie lebt in Hamburg, Wien und Zürich: in «Ein Jahr für die Liebe» (Yvonne Eisenring) reist die Autorin um die ganze Welt auf der Suche nach der wahren Liebe und lernt dabei so einiges über Männer und kulturelle Unterschiede, über grosse Gefühle und das Verständnis von Romantik. Ob sie findet, was sie sucht?

Liebe auf den ersten Blick

Vielleicht wäre ihre Reise kürzer ausgefallen, hätte sie nicht Paris, die Stadt der Liebe schlechthin, ausgelassen. Doch auch dort fällt einem das Liebesglück nicht einfach vor die Füsse. Zumindest nicht Nicolas, einem glücklosen Schriftsteller, der zur temporären Überbrückung seiner Schreibblockade in der Metro arbeitet. Für ihn ist es Liebe auf den ersten Blick, als er die bezaubernde junge Frau auf einem seiner Monitore entdeckt, die rätselhafte Botschaften in der Metro hinterlässt. Nun möchte Nicolas nur noch eines: «Das Mädchen aus der Metro» (María Jeunet) finden.

Zwar nicht in Paris, sondern in Amsterdam begegnet Ted der geschiedenen Valerie, die dort Urlaub macht. Sie verabreden sich scherzhaft zum «Rendezvous in zehn Jahren» (Judith Pinnow) und verlieren sich danach aus den Augen. Zu spät begreift Ted, dass er sich verliebt hat und nicht zehn Jahre auf ein Wiedersehen warten will. Er beginnt Valerie zu suchen – doch lässt sich die Zeit überlisten?

Die einzige Erkenntnis

Den richtigen Zeitpunkt verpassen auch Amélie und Vincent, denn zum zweiten Rendezvous kommt Amélie zu spät, Vincent ist bereits gegangen. In den folgenden dreissig Jahren kreuzen sich ihre Wege immer wieder. Und obwohl sie die Anziehungskraft von früher spüren, steht nun etwas viel Grösseres zwischen ihnen als Unsicherheit: das Leben selbst. «Mit uns wäre es anders gewesen» (Éliette Abécassis) ist die einzige Erkenntnis, die ihnen – vermeintlich – bleibt.

Eher unfreiwillig finden sich Mia und Paul anlässlich eines von Freunden arrangierten Nachtessens. Obwohl sie sich gut verstehen, wollen beide keine Beziehung eingehen, denn er ist Amerikaner, Schriftsteller, frisch verliebt und schon bald nicht

Fortsetzung auf Seite 13

Wenn's eng wird...



Klimageräte nach Mass!



RC KLIMATECHNIK GmbH

RC Klimatechnik GmbH · Mitteldorfstrasse 58 · CH-5033 Buchs
Telefon 062 838 28 28 · rc-klimatechnik.ch · info@rc-klimatechnik.ch

Haustechnik
m.suter ag
5033 Buchs

Sanitäre Anlagen
Boilerservice
Reparaturen
Heizungen

Spenglerarbeiten
Blitzschutz
Kaminbau
Sarnafil

suter-solar.ch

m. suter ag
Haustechnik · Mitteldorfstrasse 88 · 5033 Buchs
Telefon 062 822 39 37 · Fax 062 822 06 78

Lehner **Treuhand** AG
individuelle KMU-Betreuung – seit 1972

Revisionen
Buchhaltungen
Jahresabschlüsse

Zugelassene
Revisionsexperten

Mitglied
TREUHAND|SUISSE

5033 Buchs
T +41 62 822 71 41
www.lehner-treuhand.ch

Honda-Center Aarau – wir machen das Unmögliche möglich.



GARAGE MEYER SUHR AG
www.garagemeyer.ch

HONDA
The Power of Dreams

schmidli ag

küchen türen schränke innenausbau

Uns ist keine Arbeit zu klein

rösslimattstrasse 40
5033 Buchs
t: 062 824 00 20

www.schmidli-ag.ch
m: info@schmidli-ag.ch
schmidliag

AXA

Kurt Fehlmann
Versicherungsberater
KMU

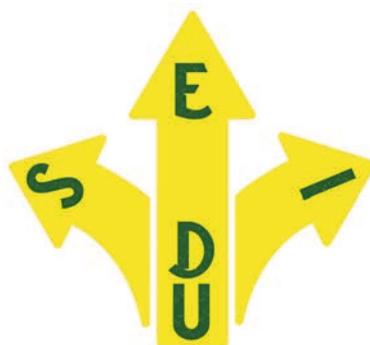
AXA
Generalagentur Gürkan Kuyu
079 745 00 65 oder
062 837 48 02
kurt.fehlmann@axa.ch

Selbstverteidigungs-Workshop der Jugendarbeit

Die Jugendarbeit Suhr-Buchs-Gränichen startet zum ersten Mal ein gemeinsames Projekt mit dem Verein SeiDu Aarau. Der Workshop bietet allen Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren an, die Themen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung aktiv zu trainieren. Der Verein SeiDu steht für lösungsorientierte Selbstverteidigung für Kinder, Jugendliche und Frauen. Die Wahrnehmung wird durch praktische Übungen und Rollenspiele genauso trainiert wie moderne Techniken zur Selbstverteidigung.

Kursinhalte

Wo liegen meine persönlichen Grenzen? Wie setze ich meine verbale und körperliche Sprache ein um meine Grenzen zu



verteidigen? Effektiv Hilfe holen. Wo kann ich Hilfe holen? Wie spreche ich herumstehende Personen an? Unterstützung durch JA-SBG. Angst und Panik. Was kann ich tun, um mich zu schützen? Selbstverteidigung im Ernstfall.

Kursdaten

Samstag, 7. und 21. Mai 2022

Anmeldeschluss

Sonntag, 1. Mai 2022

Ort

Trainingscenter
Tellstrasse 114, 5000 Aarau

Teilnahmekosten

nur Fr. 50.– pro Person

Weitere Infos und Anmeldung

www.seidu.ch/ja-sbg-2022 oder unter 079 895 83 17.

Meryl Gashi

Geburtstagsgrüsse

95-jährig

2. Mai 1927 Moser Alfred, Rohrerstrasse 10

90-jährig

20. Mai 1932 Senn Hans Rudolf, Gartenweg 10

80-jährig

5. Mai 1942 Ott-Demuth Marlise, Rösslimattstrasse 32

7. Mai 1942 Thiede Ludwig, Lenzburgerstrasse 72

9. Mai 1942 Zaffaroni-Wildi Marlise, Mitteldorfstrasse 50

23. Mai 1942 Maurer-Bühler Helene, Zopfweg 12

29. Mai 1942 Lüthi Friedrich, im Hag 13

29. Mai 1942 Aliverti-Koch Martha, Rösslimattweg 151

1. Juni 1942 Weder-Schelling Gisela, Rohrerstrasse 8

11. Juni 1942 Weber René, Lochweg 13c

Jubilareinnen und Jubilare, welche nicht namentlich im «Buchser Boten» veröffentlicht werden möchten, werden höflich gebeten, dies mindestens vier Monate vor dem Jubiläumstag der Redaktion zu melden und zwar unter Tel. 062 834 74 14, E-Mail cornelia.crouch@buchsbuchs-aargau.ch oder schriftlich an Gemeindekanzlei Buchs, Cornelia Crouch, 5033 Buchs.

Öffnungszeiten des Dorfmuseums

Sonderausstellung «Präsentation ihres Berufes; ihrer Firma im Dorfmuseum Buchs».

Sonntag, 1. Mai, 29. Mai und 26. Juni,
jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr.

Freiwilligen-Fahrdienst

Begleitung für Seniorinnen/Senioren und Personen mit Mobilitätseinschränkung aus Buchs.

Fahrtenbestellung: bis 2 Arbeitstage im Voraus (48 Std.)
Montag bis Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Telefon 062 511 26 14

Wir suchen freiwillige Fahrerinnen und Fahrer.
Wir suchen Freiwillige für Telefondienst.
Bitte melden Sie sich unter der oben genannten Telefonnummer.



100 Jahre Buchser Gewerbe zum Jubiläum des «GVB»

Das Gewerbe im Fokus der neuen Sonderausstellung

Die Sonderausstellung zum 100-Jahr-Jubiläum des Gewerbevereins Buchs würdigt die Gründung des Gewerbevereins anno 1921 im damaligen «Läuppi-Saal» sowie die Entwicklung des Buchser Gewerbes.

Am Abend des 10. November 1921 gründete eine «30 Mann starke Versammlung» den Handwerker & Gewerbeverband Buchs im damaligen «Läuppi-Saal». Als erster Vorstand des GVB wurden 5 Vorstandsmitglieder gewählt. Als erster Präsident amtierte Sattlermeister Kull. In den Vorstand wurden dann zumal A. Siegrist, Arthur Müller, Alb. Maurer und G. Lienhard gewählt. Der Vorstand wurde damit beauftragt, die Vereinsstatuten zu erarbeiten und diese an der nächsten GV zur Genehmigung vorzulegen.

Die Gründung des Gewerbeverbandes hatte zum Ziel, «dass sich alle Gewerbetreibenden zusammenschliessen, um in- und ausserhalb der Gemeinde ebenfalls wie andere Verbände zu ihrem Recht zu kommen» (Originalzitat aus dem Gründungsprotokoll). Die Versammlung setzte sich zum Ziel, sich ebenfalls politisch zu positionieren und beriet, ob man sich bei den anstehenden Gemeinderatswahlen einbringen möchte, verzichtete jedoch nach «reiflich gewalteter Diskussion», einen Kandidaten aufzustellen.

100 Jahre später hat der aktuelle Vorstand des Gewerbevereins Buchs im Rahmen der verschiedenen geplanten Aktivitäten, den geschichtlichen Hintergrund aufgenommen und zusammen mit der Museumskommission im Dorfmuseum Buchs eine Sonderausstellung zum Thema «100 Jahre GVB» gestaltet. An dieser Sonderausstellung haben einige Buchser Unternehmen unter der Leitung von Kurt Dober die Ausstellung gestaltet. Unterstützt wurde Kurt Dober von Wolfgang Byland und Peter Leutwyler. Das Team um Kurt Dober hat ebenfalls die historischen Unterlagen des Gewerbevereins gesichtet und zeigt

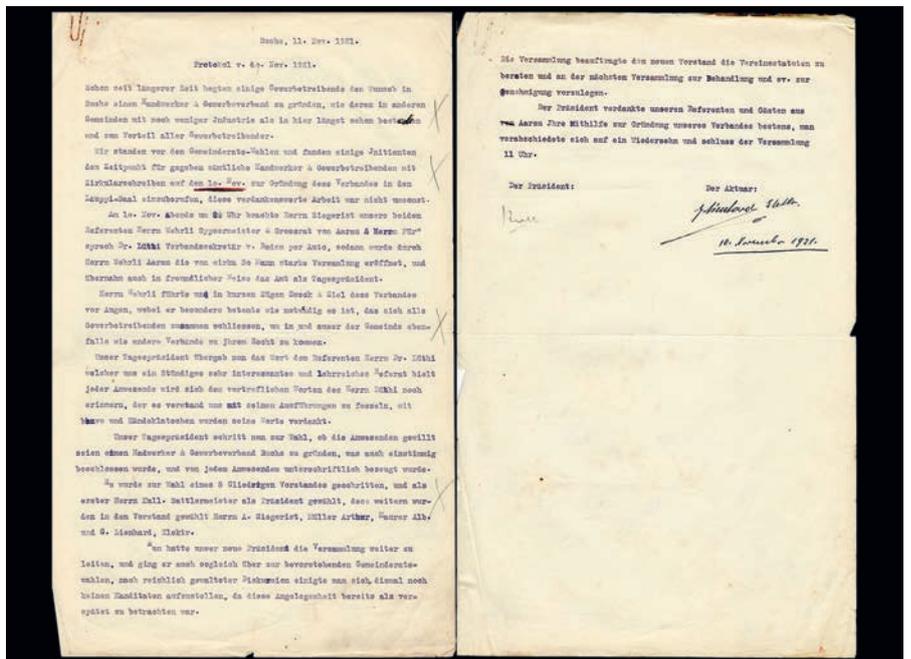


Ein Teil des aktuellen Vorstandes und des OK des 100-Jahr-Jubiläums.

einige Unikate aus 100 Jahre Gewerbeverein ebenfalls an dieser Ausstellung. Der Stil aus dem Jahre 1921 begleitet den Gewerbeverein durch das ganze Jubiläumsjahr. So findet am 12. Mai 2022 die Generalversammlung anno 1921 in der alten Dorfturnhalle statt. Die Organisation dieses Anlasses hat Tobias Maurer übernommen. Die Portraits der teilnehmenden Mitglieder werden dann

die buga22.ch gestalten, womit die Tätigkeit der Herren im «Läuppi-Saal» anno 1921 gewürdigt wird. Die Museumskommission und der GVB freuen sich jeweils am ersten und letzten Sonntagnachmittag des Monats auf regen Besuch im Dorfmuseum. Informationen unter: buchskultur.ch/dorfmuseum

Kurt Dober



Das Gründungsprotokoll aus dem Jahr 1921.

Vorstellung der Freiwilligenarbeit

Zeit schenken – Menschen begegnen

Im Alterszentrum ist es wichtig, dass Freiwillige mithelfen, damit die Bewohner und Bewohnerinnen unterhalten werden oder ihre Termine ausserhalb des Alterszentrums wahrnehmen können. Ziel ist es, diese Mitarbeit zu intensivieren.

Unsere Freiwilligenarbeit wird an öffentlichen Anlässen am 13. Mai 2022 und am 10. Juni 2022, jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr im Alterszentrum Suhrhard allen Interessierten vorgestellt. Im Anschluss sind alle herzlich zu Tischgesprächen bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Das Alterszentrum Suhrhard in Buchs ist auf das Engagement von Freiwilligen angewiesen. Es bietet sich die Gelegenheit, durch geschenkte Zeit wertvolle menschliche Kontakte zu knüpfen. Unabhängig von der Grösse des Zeitbudgets ist jede Hilfe willkommen. Sie können sich für einen regelmässigen Einsatz oder auch nur für einzelne Termine



Begleitung zu Terminen.



Freiwilligenarbeit beim Werken.

melden. Die Einsatzmöglichkeiten sind sehr vielseitig. Die Bewohnenden sind häufig auf Begleitung bei Terminen wie Zahnarzt, Arzt oder Spital angewiesen. Freiwillige können bei der Einzelbetreuung von Bewohnenden oder beiden Gruppenangeboten eingesetzt werden. In den Gruppenangeboten sind die Mitwirkungsmöglichkeiten sehr abwechslungsreich: Im Wohnbereich backen, singen, spielen, Gottesdienstbesuche begleiten inkl. Service im Kirchenkaffee, Spielgruppen initiieren, mit Unterstützung der Aktivierung, Werken begleiten, Begleiten auf Ausflügen, Betreuung oder Mithilfe bei Anlässen.

Falls Sie sich näher informieren oder gleich anmelden möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit Silvia Beyeler, Fachfrau Aktivierung, auf. Sie erreichen sie per E-Mail s.beyeler@suhrhard.ch oder telefonisch 062 838 11 14. Mehr Informationen zum Alterszentrum Suhrhard erhalten Sie unter www.suhrhard.ch. Die freiwilligen Mitarbeitenden werden jährlich zu einem Dankesessen ins Alterszentrum Suhrhard sowie zu weiteren Personalanlässen eingeladen. Die Teilnahme an internen Weiterbildungen ist ebenfalls, je nach Interesse, vorgesehen.

Einladung zur Generalversammlung

Harfenklänge im Alters- und Pflegezentrum Suhrhard

Der Verein Alterszentrum Buchs wird seine Generalversammlung am Montag, 13. Juni 2022, um 19.00 Uhr, im Holzachtersaal des Alters- und Pflegezentrums Suhrhard abhalten. Die Einladung samt Traktandenliste wird den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt. Feine Harfenklänge werden die Versammlung

musikalisch bereichern. Auch neue Mitglieder und Gönner sind herzlich willkommen. Mit Hilfe von Mitgliederbeiträgen, grosszügigen Spenden und Legatszuwendungen ist es dem Verein möglich, den Bewohnenden das ganze Jahr hindurch willkommene Abwechslungen nicht alltäglicher Art zu bieten.

Dem Vereinsvorstand ist es sehr wichtig, das Vereinsziel, nämlich die individuelle Lebensqualität der älteren Bevölkerung, zu erhalten und zu fördern, bestmöglich zu erfüllen.

Heidi Niedermann, Präsidentin
 Verein Alterszentrum Suhrhard



Argovia Pirates erwachen aus dem Winterschlaf

Die Tackle-Mannschaften bestreiten ihre Meisterschaft

Endlich. Ende März 2022 konnte sie wieder beginnen, die Schweizer Meisterschaft im American Football. Und auf Tortuga, auf der sagenumwobenen Pirateninsel, die in Buchs auch als Sportanlage Suhrenmatte bekannt ist, ist nach dem Winter wieder Leben eingekehrt.

Nach zwei sehr erfolgreichen Jahren in der Challenge League wechseln die Juniors U19 der Argovia Pirates in die höchste Junioren-Liga, die «Elite League». Dabei treffen wir auf Teams, gegen welche wir teilweise bereits vor der Aufteilung der Junioren-Liga U19 in «Challenge» und «Elite» gespielt haben oder auf solche, welche wir aus den Saisonvorbereitungen (Scrimmages) kennen. Viele dieser Vereine der Elite-League haben bereits eine jahrzehntelange Erfahrung in der Juniorenausbildung und können dementsprechend Spieler in der U19 stellen, welche stellenweise schon 5 bis 10 Jahre Football-Erfahrung haben.

Das ist auch unser Ziel und daran arbeiten wir konsequent. So konnten bei uns bereits diverse Spieler von den Flag Junioren zu den Tackle Junioren und vierzehn Spieler zu den Seniors wechseln. Einige konnten sich in der jeweils höheren Altersklasse auch gleich etablieren und einen «starting spot» sichern. Trotz all dieser Erfolge werden wir dieses Jahr die Ambitionen relativieren und die Ziele anders definieren müssen als noch in den vergangenen Jahren.

Seniors

Die Seniors spielen auch diese Saison in der zweithöchsten Schweizer Liga, der Liga B. In den vergangenen Jahren umfasste diese jeweils mehr Mannschaften, weshalb die Liga für die Qualifikation in zwei Gruppen (Ost und West) aufgeteilt wurde. Durch einen freiwilligen Abstieg und ohne Aufsteiger aus der Liga C spielen nun wieder sämtliche Mannschaften jeweils eine Hin- und eine Rückrunde gegeneinander. Dabei treffen wir wieder auf Mannschaften, gegen welche



Der Football-Ball fliegt wieder.
(Foto: Noa Monn Photography)

wir länger nicht mehr gespielt haben (insbesondere aus der Westschweiz). Wir dürfen gespannt sein.

Viktor Gegeckas



Ein reges Gerangel auf dem Feld.
(Foto: Noa Monn Photography)

Heimspiele

Falls Sie auch gerne einmal eines unserer Heimspiele besuchen möchten, wir spielen an diesen Tagen auf Tortuga (Sportanlage Suhrenmatte, Zopfweg 23, Buchs):

30. April 2022 um 14.30 Uhr gegen die Geneva Seahawks U19
um 18.00 Uhr gegen die Fribourg Cardinals

14. Mai 2022 um 14.30 Uhr gegen die Bern Grizzlies U19
um 18.00 Uhr gegen die St. Gallen Bears

4. Juni 2022 um 14.30 Uhr gegen die Calanda Broncos U19
um 18.00 Uhr gegen die Bienna Jets

18. Juni 2022 um 18.00 Uhr gegen die Luzern Lions

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Argovia Pirates – American Football Club

www.argovia-pirates.ch



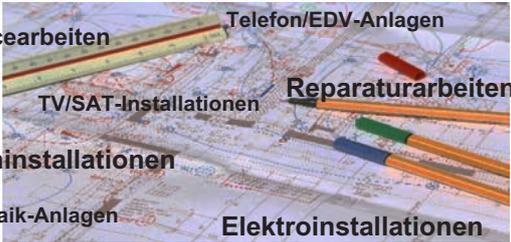
Müller AG
ELITE
ELEKTROINSTALLATION

Elektroinstallation - Kommunikation - Haushaltgeräte - Beleuchtung



Notfall-Service 24h / 7 Tage

Um- und Neubauten



Servicearbeiten Telefon/EDV-Anlagen
TV/SAT-Installationen Reparaturarbeiten
Telefoninstallationen
Photovoltaik-Anlagen Elektroinstallationen

«Wir sind immer für Sie da!»

Peter Müller AG 062 832 94 88
Lenzburgerstrasse 11 info@elektromueller.ch
5033 Buchs AG www.elektromueller.ch



PHYSIOTHERAPIE MITTELDORF

Jürg Merz
Physiotherapeut

Montag–Donnerstag 6.30–19.00 Uhr
Freitag 6.30–15.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

Mitteldorfstrasse 50 Tel. 062 823 77 20
5033 Buchs www.physiomitteldorf.ch
physiomitteldorf@hin.physio

Agenden, Kalender, Planer, Jahresübersichten erhältlich in der Druckerei AG Suhr, 062 855 08 55

25% Rabatt



Für Ihre Werbung

officeline24.ch

Für Notfälle und Reparaturen



- Heizkesselauswechslung
- Öl-, Gasbrenner
- Alternativenanlagen
- Ventilsanierungen
- Boilerentkalkungen
- Notfalldienst 24 Std.
- Sauna/Wärmekabinen
- Sanitärarbeiten

EHS AG 5033 Buchs 062 822 64 19
Egis Haustechnik Service




Pizza-Traum
Aarauerstrasse 6
5033 Buchs
062 824 70 50
info@pizzatraum.ch

ENJOY LIFE
EAT PIZZA

Der Natur- und Vogelschutzverein lädt ein Bunter Frühlingsmarkt mit Setzlingstauschbörse

Es ist wieder warm und die Pflanzen wachsen und gedeihen. Ganz im Sinne des Frühlings veranstaltete der NVV einen Frühlingsmarkt.

Die Setzlings- und Pflanzentauschbörse findet am 7. Mai von 9.00 bis 14.00 Uhr auf dem grossen Vorplatz der reformierten Kirchgemeinde in Buchs statt. Wie jedes Jahr können Setzlinge und Pflanzen gebracht und andere wieder mit nach Hause genommen werden. Bitte beschriften Sie die Pflanzen mit ihrem Namen.

Am bunten Frühlingsmarkt verkauft der NVV auch Vogelhäuschen, Insektenhotels, Brutkästen für Fledermäuse der Stiftung Lebenshilfe Reinach, Wildstauden aus der Gärtnerei Effingerhort sowie Saatgut von «urgmües».

Die reformierte Kirchgemeinde hat verschiedene Kunstschaffende eingeladen, wie eine Stofffärberin, eine Textilupcyclerin oder eine Seifensiederin, die mit ihren Kreationen den Frühlingsmarkt



Setzlinge mitbringen und tauschen.

erweitern werden. Die 3. Bezirksschul-Klasse von Frau Meier sorgt für die Verpflegung. Den Gewinn werden sie für das bevorstehende Klassenlager verwenden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche. Der Frühlingsmarkt und die Tauschbörse finden bei jedem Wetter statt.

Verena Tüscher

Ausstellung zur BUGA22

Buchser Künstler stellen aus – sei mit dabei

Zuletzt stellten Buchser Künstler im alten Feuerwehrmagazin in Buchs aus. Dies ist schon ein Weilchen her. Doch im Oktober 2022 wird es wieder eine Ausstellung geben.

2021 sollte es eine Ausstellung der Buchser Künstler geben, doch die BUGA wurde verschoben und so auch die Ausstellung. Nun planen wir für die BUGA22, die vom 28. bis 30. Oktober 2022 stattfinden wird. Jeder Buchser Künstler kann mit dabei sein. Allerdings gibt es auch einige Bedingungen. Die Ausstellungsfläche ist begrenzt auf 1m² je Teilnehmer. Wir bieten also Platz für ein grösseres oder mehrere kleinere Werke. Das Thema wurde von «Buchs-



baum» auf «Grünes Buchs» erweitert, um mehr kreative Vielfalt zu gewährleisten. Ganz im Sinne des Mottos der BUGA22 «Vielfalt erLäbe».

Es können Bilder, aber auch dreidimensionale Objekte ausgestellt werden. Die Sockel besitzen eine Fläche von 50×50 cm.

Da wir aktuelle Werke dem Publikum präsentieren wollen, sollten die ausge-

stellten Stücke nicht älter als drei Jahre sein.

Der Stand muss selbstverständlich betreut werden. Wir wollen dazu Schichten mit je zwei Personen planen. Jeder teilnehmende Künstler erklärt sich bereit, in dieser Zeit bei der Standbetreuung zu helfen. Die Einteilung hängt von der Anzahl teilnehmender Künstler ab und wird im Vorfeld ermittelt.

Zum Anmelden kontaktieren Sie Iris Aleit, E-Mail i.aleit@gmx.ch oder Telefon 062 844 15 68 oder nutzen Sie dafür das Formular unter: buchskultur.ch/kunst/ausstellung-2022/

Der Anmeldeschluss ist der 6. Mai 2022.

SAXER

Plattenbeläge AG
Stark in Keramik und Naturstein

Telefon 062 822 02 44
Telefax 062 822 02 04

Natel 079 445 08 82
s.saxer@bluewin.ch

5033 Buchs



CHOCOLATS KAUFMANN GmbH
PATISSIER CHOCOLATIER
Aarauerstrasse 29 / 5033 Buchs AG
062 822 38 70



Baustoffe

aus der Region



Beton | Kies | Sand | Recyclingbaustoffe

Betonwerk Buchs
Verkauf, T 062 832 30 03
aare-kies.ch | aarebeton.ch

AAREKIES ///
A CRH COMPANY

BETON
AARE AARAU



Wir sind ...

Ihr Partner für Installationen in den Bereichen
Elektro / Netzwerk / Telecom
Photovoltaik / Beleuchtung

Ihr Fachhändler für
Geräte-Neukauf / Austausch in Küche
und Waschraum sowie Geräteservice

Ihre Verkaufsstelle für
Elektro- und Haushaltgeräte

**elektro
strub ag**

5742 Kölliken
5036 Oberentfelden
5102 Rapperswil
5745 Safenwil

062 737 80 40
062 737 15 55
062 897 50 80
062 727 10 10

Schürmann

Natursteine GmbH
Gysistrasse 28a
5033 Buchs
Tel: 062 822 4347

Bodenbeläge

Grabmal
Granitablagen
Tische
Cheminée-
verkleidungen



www.schuermann-gmbh.ch
E-Mail info@schuermann-gmbh.ch

**smile
office** gmbh

für
Buchführung
Rechnungswesen
Lohnwesen
Zahlungen
Administration



Esther Frey

Sie werden sehen, auch Ihr Lächeln kehrt zurück.

T 062 824 26 25
5033 Buchs AG

info@smileoffice-buchs.ch
www.smileoffice-buchs.ch



Neues Projekt unter Leitung von Markus Geiser

«Frequänz» – Instrumente erfolgreich entstaubt

Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben am Samstag, 26. Februar 2022 das Experiment «Frequänz» gewagt. Sie haben einen Tag lang gemeinsam und unverbindlich musiziert. Erfreulicherweise nahmen auch viele Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger teil.

Das von Esther Hack initiierte Projekt sieht vor, drei bis vier Mal jährlich unverbindlich und ohne jegliche Vereinszugehörigkeit der gemeinsamen Leidenschaft Musizieren nachzugehen. In die Ecke gestellte Instrumente wieder mal zu entstauben und altes Wissen zu reaktivieren oder Neues zu lernen. Am 26. Februar fand im Soundlabor Buchs unter fachkundiger Leitung von Markus Geiser die erste Ausgabe der «Frequänz» unter dem Motto «Funk Up That Sound» statt. «Meine Bedenken, dass sich niemand anmelden könnte, erwiesen sich kurz nach dem Anmeldestart in den digitalen und Print-Medien als unnötig. Täglich flatterten Anmeldungen rein. Die Bandbreite war spannend. Nebst den regionalen Anmeldungen trafen auch welche aus den Kantonen Bern, Schwyz und aus Deutschland ein. Besonders freute mich die Anmeldung einer Person, welche nach rund 40 Jahren ihr Instrument wieder hervornahm. Ich war überwältigt», so Hack.

Zu einem gewissen Grad, halfen natürlich auch die kürzlich gelockerten Corona-Massnahmen, die Orchesterreihen zu

füllen. So kamen rund 30 Gleichgesinnte für den stark durchgetakteten Probesamstag zusammen, mehr als ein Drittel davon waren Personen ohne feste Vereinszugehörigkeit. Auch die Instrumentenauswahl war vielseitig: Von den klassischen Blasmusikinstrumenten Klarinette, Saxofone, Posaune, Trompeten, Querflöten und Schlagzeug bis hin zu E-Gitarre, E-Piano, Cello, Kontrabass und Blockflöte war alles vorhanden.

Funk, Funk, Funk

Sowohl das OK wie auch die Teilnehmer wussten am 26. Februar eigentlich nicht so recht, was da auf sie zukommt. Nervosität auf beiden Seiten war zu spüren. Mit dem Beginn des Einspielens und dem Durchspiel des ersten Stückes legte sich dieses Gefühl jedoch schnell.

Gespielt wurde vom bekannten «Uptown Funk!» von Mark Ronson über «Funky see, Funky doo» bis «Brassed up Funk!» Stücke mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad. Bei «Superstition» von Steve Wonder wurden die Es-Alt-Saxofone dazu aufgefordert, wie ein Frosch zu klingen. Das Stück «5E Funk» wurde mit unterschiedlichen Tieren gekennzeichnet.

Die Teilnehmer fühlten sich sichtlich wohl in ihren Reihen. Die etwas ungeübteren «Frequänzler» erhielten dabei auch Unterstützung vom Sitznachbar, die Teilnehmer mit mehr Erfahrung im gemeinsamen Musizieren genossen die erzwungene Stimmung.

«Es wurde aber nicht nur geübt, auch das Zwischenmenschliche wurde hoch gewertet. Die Pausen liessen Platz zum Verschnauften, neue Konzentration zu finden und einen Schwatz mit den anderen Frequänzler zu. Dieser Aspekt ist uns auch wichtig», so Markus Geiser.

Im Nachgang darf Esther Hack resümieren: «Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich äusserst motiviert. Dies führte auch zum Resultat, dass wir zum Abschluss unsere geübten Stücke bei Kudis-Brauegge in Buchs vortragen konnten. Das Abschluss-Bier durfte natürlich auch nicht fehlen. Alles in allem ein gelungener Tag. Ich bin mega happy und bedanke mich beim OK, welches tatkräftig dazu beisteuerte. Allen voran Markus Geiser, welcher die Teilnehmer gut einschätzen konnte und uns gekonnt durch die Stücke führte».

Ganz im Sinne des Konzeptes ging nach dem «Frequänz»-Samstag jede und jeder wieder seiner Wege. Natürlich würden sich die Organisatoren freuen, wenn der eine oder andere auch bei der zweiten Ausgabe des Formates «Frequänz» am Samstag, 14. Mai 2022 dabei sein könnte. Auch da stehen die Türen wieder für alle Musikbegeisterten offen – ob mit oder ohne Vereinszugehörigkeit; ob ehemalige oder aktuelle Musikantinnen und Musikanten. Der Spass steht im Vordergrund. Weitere Informationen sind unter www.frequaenz.ch zu finden.

Esther Hack



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ersten «Frequänz» zeigten sich äusserst motiviert.

Gurtner Metallbau AG

*innovativ
creativ
speditiv*

- Metallbau
- Industrieprodukte
- Blechverarbeitung



Luftige Sitzplatzüberdachungen

Oberholzstrasse 4, 5033 Buchs
Tel. 062 836 57 75, Fax 062 836 57 70
www.gurtner-metallbau.ch



Haustechnik & Werkleitungsbau

Pikettdienst für die Wasserversorgung
der Gemeinden Buchs und Küttigen
Neumattstrasse 42–44, 5033 Buchs
Telefon 062 837 70 20, Fax 062 837 70 21
Homepage www.ekaufmann.ch
E-mail info@ekaufmann.ch

Geschäftsinhaber:
Andreas E. Kaufmann
dipl. Brunnenmeister mit FA
Natel 079 407 67 60



STEINER

Spenglerei + Flachdach GmbH
Bachstrasse 10 5034 Suhr
Telefon 062 842 46 24
www.steinersuhr.ch

Wir zeigen dem Wasser den Weg



Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist eine bewährte Erfahrungsmedizin, die seit tausenden von Jahren akute und chronische Schmerzen sowie andere körperliche Disharmonien behandeln kann.

TCM ist effektiv bei:

- Atemwegs- und Lungenerkrankungen
- Akuten und chronischen Körperschmerzen
- Neurologischen Erkrankungen
- Magen- und Darmerkrankungen
- Allergien / Hautkrankheiten
- Gynäkologischen Problemen
- Psychischen Erkrankungen
- Kinderkrankheiten und Entwicklungsstörungen
- ... und vielem mehr!

Die vollständige Indikationenliste findet man auf unserer Homepage.

COVID-19

Nebst Stärkung des Immunsystems bieten wir erfolgreiche Hilfeleistungen bei psychischen- und körperlichen Anfälligkeiten und Folgeerkrankungen an!

Praxis für Trad. Chinesische Medizin
Rita M. Deubelbeiss und Team
Telefon 062 827 27 37

willkommen@tcm-deubelbeiss.ch
www.tcm-deubelbeiss.ch

TopPharm Apotheke
Mitteldorfstrasse 47
5033 Buchs

TopPharm Apotheke
Hauptstrasse 25
5024 Küttigen

häsch öppis zom drocke...

druckprofis.ch

...wohär denn sesch



29. April	Familienverein Buchs – offene Spielkiste mit Spieleanimation – 14.00 – 16.00 Uhr – Spielplatz Gysimatte Bioterra Gartenkind – Start der Saison – 15.15 Uhr Gysimätteli Bibliothek Buchs – Interkulturelle Lesegruppe – 19.30 Uhr
30. April	Familienverein Buchs – Spielplatzfest – 10.00 – 16.00 Uhr – Spielplatz Gysimatte
5. Mai	Mütter- und Väterberatung Buchs – Pföderitreff – 9.00 – 11.00 Uhr Kath. Kirche Bibliothek Buchs – Lesegruppe – 19.00 Uhr
7. Mai	Natur- und Vogelschutzverein – Setzlingstauschbörse – 9.00 – 12.00 Uhr Vorplatz der ref. Kirche
13. Mai	Verein Bärenplatz für Alle – Vollmond auf dem Bärenplatz – 18.00 – 23.00 Uhr
14. Mai	Handharmonika-Club Buchs – Jahreskonzert – 19.30 Uhr Gemeindesaal
15. Mai	Natur- und Vogelschutzverein – Orchideenlehrpfad – 9.00 – 16.00 Uhr
18. Mai	Natur- und Vogelschutzverein – Insekten-Forschertag für Kinder – 14.00 – 16.30 Uhr
22. Mai	Familienverein Buchs – Familiengrübli – ab 11.00 Uhr Buchser Wald Märchentheater «Fidibus & Schneewittli und die sieben Zwerge» – 14.00 Uhr Gemeindesaal
27. Mai	Bibliothek Buchs – Interkulturelle Lesegruppe – 19.30 Uhr
2. Juni	Mütter- und Väterberatung Buchs – Pföderitreff – 9.00 – 11.00 Uhr Kath. Kirche

Informationsveranstaltung «erneuerbar heizen»

Fossile Heizungen belasten das Klima, die Luft und das Budget unnötig. Ersetzen Sie Ihre alte Heizung und verwenden Sie erneuerbare Energie: Mit einer Wärmepumpen-, Holz- oder Pellettheizung reduzieren Sie die Nebenkosten und installieren eine nachhaltige Lösung für Ihre Liegenschaft. Energie-Schweiz und der Kanton Aargau unterstützen Sie beim Heizungsersatz mit dem Programm «erneuerbar heizen».

Impulsberatung «erneuerbar heizen» EnergieberatungAARGAU

Warten Sie nicht bis Ihre Heizung notfallmässig ersetzt werden muss. Geschulte Impulsberaterinnen und Impulsberater unterstützen Sie den Wechsel rechtzeitig vorzubereiten, informieren Sie über die Möglichkeiten, Kosten und die zu erwartenden Förderbeiträge.

Informationsveranstaltung

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich kompetent aus erster Hand zum Thema Heizungsersatz zu informieren. Ihnen



werden Vor- und Nachteile verschiedener Systeme aufgezeigt, die Wirtschaftlichkeit vertieft angeschaut sowie auf die Warmwassererwärmung eingegangen. Zudem lernen Sie die Beratungsprodukte und die Förderungen des Kantons Aargau kennen.

Datum Mittwoch, 1. Juni 2022

Zeit 19.00 Uhr

Ort Gemeindesaal

Anmeldung über den folgenden Link:
<https://infoenergie.ch/BuchsAG>

Programm

- Begrüssung durch Gemeinderat Reto Fischer
- Heizen erneuerbar – Heizungsersatz clever vorbereiten
- In drei Workshops werden die Themen «Systemwahl und Dimensionierung», «Wirtschaftlichkeit» und «Warmwasser und Dämmung» vertieft.
- Beratungsangebote im Kanton Aargau
- Beim anschliessenden Apéro besteht die Möglichkeit, sich mit ImpulsberaterInnen und Energieberatern zu unterhalten.

Mehr Informationen zum Beratungsprogramm: www.erneuerbarheizen.ch.



Traveler

der portable Gasgrill



ab **539.-**



klappbar für
den Transport

jost

Robert Jost AG
Eisenwaren ■ Haushalt
Schliessanlagen

www.jost-eisenwaren.ch
info@jost-eisenwaren.ch

Tramstrasse 21 5034 Suhr
Tel Haushalt: 062 842 47 65
Tel Werkzeug: 062 842 67 40

Wir erfüllen Ihre
tastenträume.ch



YAMAHA

zulauf
MUSIKINSTRUMENTE

schweizweit bekannt – in Buchs zuhause!
062 823 01 21 – Beratung – Miete-Kauf – Occasionen

kva
buchs aargau

energieausabfall.ch



> ... für mehr als Abfall.

Erfahren und erleben Sie viel Neues rund um die erneuerbare Energie aus Abfall.

Kostenlose Besucherführungen sind bereits ab 5 Personen möglich .

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

> GEKAL - KVA Buchs
Im Lostorf 11
CH-5033 Buchs AG
062 834 77 00
www.energieausabfall.ch

Eintauchen in moderne
Bade-Welten.



BadelWelten

RYSER

Paul Ryser AG, Sanitär/Heizung Aarau
Tel. 062 836 10 40, www.ryser.ch

alpha
immobilien

bei uns finden ihre träume
ein zuhause

Tel. 062 842 09 11
www.alpha-immobilien.ch
Dorfstrasse 7, 5036 Oberentfelden



verkauf vermietung verwaltung

Harald Knaus

Daniel Bachmann

Michael Schmid

Sandra Knaus